

Presseeinladung

München, 9. Juli 2006



Landesstelle
Trivastraße 13
80637 München
Tel. 089/159896-34
Fax 089/159896-33
Mobil 0179/5982577
presse@jbn.de

30 Jahre jung

Festabend und Geburtstagsfeier am 14. Juli 2006

200 junge Umweltschützer feiern in Wartaweil am Ammersee

Mit 30 ist die Jugend vorbei? Ganz bestimmt nicht bei der Jugendorganisation Bund Naturschutz (JBN). Auch wenn Bayerns größter Jugendumweltverband jetzt älter ist als seine Ehrenamtlichen – seine Aktionen sind kreativ wie eh und je. Tausende junge Menschen haben mit der JBN in 30 Jahren Umweltschutzgeschichte geschrieben: Sie haben „Mobil ohne Auto“ ins Leben gerufen, den Dosenvorhang erfunden, flächendeckend in Bayern Kindergruppen gegründet, gegen die WAA in Wackersdorf gekämpft, mit dem Umweltbildungsschiff Takatuka die Donau erkundet und Kontakte zu Dutzenden Jugendumweltgruppen in Osteuropa geknüpft. Diese und viele andere Erfolge werden etwa zweihundert Ehrenamtliche und Freunde der JBN auf einem großen Fest am 14. Juli 2006 im Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil am Ammersee feiern.

Wir möchten Sie zu dem

Festabend

am 14. Juli 2006, 19.00 bis 20.30 Uhr

im Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil,

Wartaweil 76/77, 82211 Herrsching

sehr herzlich einladen. Unter dem Motto „knallig, visionär, bewegend...“ stellt sich die JBN damals und heute in einem spannenden Programm vor. **Dr. Christoph Goppel**, Direktor der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, **Martina Kobriger**, Präsidentin des Bayerischen Jugendrings und **Prof. Dr. Hubert Weiger**, Vorsitzender des Bundes Naturschutz, werden den Festabend ebenfalls mit Beiträgen bereichern. Daneben haben Bundes- und Landtagsabgeordnete ihr Kommen zugesagt.

Nach dem Festabend wird das Bio-Buffer eröffnet, danach findet ein Konzert der Band „3 and 1“ statt. Die jungen Umweltschützer aus ganz Bayern werden in Zelten übernachten und am Samstag, 15. Juli 2006 an Workshops, Exkursionen und Kunstaktionen teilnehmen. Dazu sind Sie selbstverständlich auch eingeladen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bei dem Festabend dabei wären und über ein Stück jung gebliebene Umweltschutzgeschichte berichten würden. Gerne senden wir Ihnen bereits vor der Veranstaltung Informationen über die JBN zu.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Orendt
Geschäftsführer



Die JBN - Bayerns größter Jugendumweltverband

Spektakuläre umweltpolitische Aktionen, „natürliche“ Zeltlager, internationale Begegnungen mit Jugendumweltgruppen in Osteuropa, jede Menge Kinder- und Jugendgruppen, Alpentouren und das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ). Dies und noch viel mehr – das ist die **Jugendorganisation Bund Naturschutz (JBN)**, Bayerns größter Jugendumweltverband. Die JBN ist der selbständige Kinder- und Jugendverband des Bundes Naturschutz in Bayern e.V. (BN). Die JBN ist Mitglied im Bayerischen Jugendring (BJR) und damit anerkannter freier Träger der Jugendhilfe und gemeinnützig tätig.

Mit mehr als 25.000 Mitgliedern und über 300 Kinder-, Mütter-, Jugend- und Studentengruppen, Arbeitskreisen und Aktionsteams machen wir uns in ganz Bayern für den Schutz der Umwelt und der Natur stark. Mit Hilfe von umwelt- und erlebnispädagogischen Seminaren und Veranstaltungen machen wir Natur und Gemeinschaft für junge Menschen erlebbar und bilden unsere ehrenamtlich Aktiven und Gruppenleiter/innen aus. Wir beziehen zu umweltpolitischen Themen Stellung und verleihen unserer Meinung durch medienwirksame Aktionen und Demonstrationen lautstark Ausdruck. Als einer von drei bayerischen Trägern des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) bieten wir jungen Erwachsenen in fast 50 Einsatzstellen die Möglichkeit, sich im Rahmen eines einjährigen Praktikums, für den aktiven Umweltschutz zu engagieren und während dieser Zeit wertvolle persönliche Erfahrungen zu sammeln.

So kommen Sie am 14. Juli 2006 zum Festabend „30 Jahre JBN“:

Das Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil liegt im S-Bahn-Bereich von München. Die S5 hat ihre Endstation in Herrsching und fährt ab München im 20-Minuten-Takt. Die JBN hat für alle Gäste der Geburtstagsfeier am 14. Juli 2006 zwischen 16.00 und 19.00 Uhr einen Pendelbus eingerichtet, der im 20-Minuten-Takt vom S-Bahnhof Herrsching direkt zum Naturschutz- und Jugendzentrum fährt.

Wenn Sie mit dem Auto kommen, fahren Sie von der A96 von München kommend Richtung Lindau, die Autobahnausfahrt Oberpfaffenhofen Richtung Herrsching runter. In Herrsching nehmen Sie immer die Straßen Richtung Weilheim. Direkt gegenüber dem Naturschutz- und Jugendzentrum ist ein Parkplatz ausgeschildert.